

Avenirplus Freizügigkeitsstiftung



Merkblatt

Wer ist die avenirplus Freizügigkeitsstiftung?

Die avenirplus Freizügigkeitsstiftung ist eine unabhängige Stiftung und arbeitet in Partnerschaft einerseits mit Banken und Vermögensverwaltern andererseits mit mehreren Pensionskassen zusammen.

Weshalb eine Freizügigkeitsstiftung?

Zur Durchführung der beruflichen Vorsorge hat jede Firma entweder eine eigene Pensionskasse zu gründen oder sich einer bestehenden Gemeinschafts- oder Sammelstiftung anzuschliessen.

Gelder, die bei einem Austritt nicht an eine neue Vorsorgeeinrichtung überwiesen werden können, sind bei einer Freizügigkeitseinrichtung zu platzieren.

Welche Produkte bietet die Freizügigkeitsstiftung an?

Freizügigkeitskonto mit garantierter Verzinsung

Die angelegten Gelder werden in eine sogenannte Kontolösung investiert. Dabei sichert eine Bank der Freizügigkeitsstiftung eine garantierte Verzinsung zu, die den Vorsorgenehmern weitergegeben wird.

Die meisten Freizügigkeitsstiftungen legen ihr Geld bei einer einzigen Bank an. Der Vorsorgenehmer hat keinen Einfluss auf die Wahl der Bank und ist diesbezüglich an die einzige Vorgabe der Freizügigkeitsstiftung gebunden.

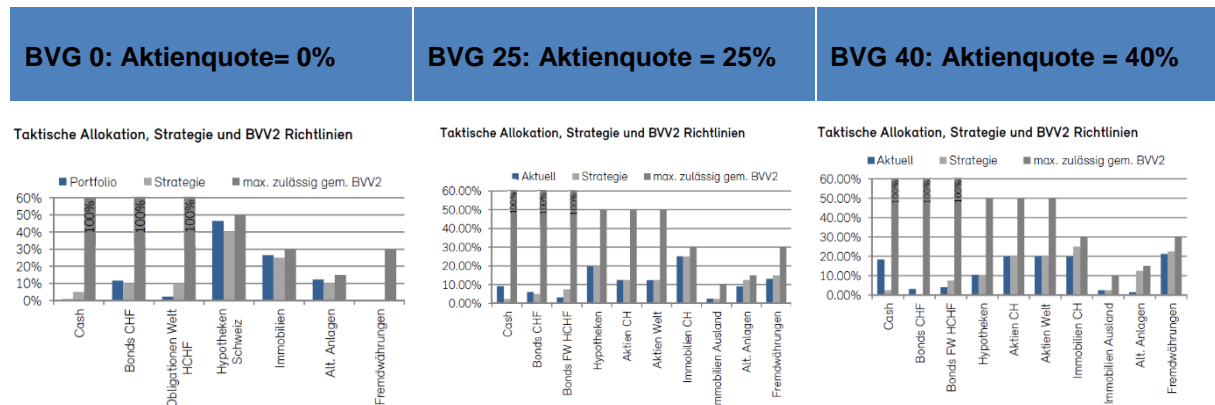
Die avenirplus Freizügigkeitsstiftung arbeitet mit mehreren Banken zusammen, damit der versicherten Person die Wahl offen steht, bei welcher Bank ihr Guthaben angelegt wird.

Soweit die Bank die Kosten für die Führung der Konten übernimmt, fallen beim Vorsorgenehmer nur geringe Verwaltungsgebühren an.

Freizügigkeitskonto mit Wertschriftenlösung

Die angelegten Gelder werden in ein Wertschriftendepot investiert. Die Anlage ermöglicht den Vorsorgenehmern mit dem entsprechenden Risikoprofil höhere Renditechancen zu erreichen.

Beim Wertschriftendepot kann grundsätzlich aus drei Produkten, die sich in ihrem Risikoprofil unterscheiden, ausgewählt werden:



Freizügigkeitskonto mit Wertschriftenlösung und individueller Anlagestrategie

Bei grösseren Vermögen ab CHF 500'000.00 ist es möglich, eine individuelle Anlagestrategie zu wählen. Dies jedoch nur in Zusammenarbeit mit einem der Finanzmarktaufsicht oder Oberaufsichtskommission OAK BVG unterstellten Vermögensverwalter bzw. einer in der Schweiz ansässigen Bank. Die Anlagemöglichkeiten bestehen ausschliesslich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Wertschriften sind den Schwankungen der Finanzmärkte unterworfen und somit einem höheren Risiko ausgesetzt als eine reine Kontolösung. Um allfällige negative Entwicklungen auffangen zu können, sollten Guthaben langfristig investiert werden (Anlagehorizont von fünf bis zehn Jahre). Für den in Wertschriften angelegten Teil des Freizügigkeitsguthabens besteht weder Anspruch auf eine Minimalverzinsung noch auf die Kapitalwerterhaltung. Das Anlagerisiko trägt der Versicherte.

Welche Kosten fallen bei einer Wertschriftenlösung an?

Die einmaligen Ausgabespesen betragen 0.5% des Anlagevolumens und werden direkt dem investierten Kapital belastet.

Die Verwaltungskommission beträgt 0.4% p.a (exkl. MwSt) und wird direkt der Performance belastet.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf

avenirplus AG
 Bärenplatz 8
 Postfach
 3001 Bern

Telefon: 031 328 80 00
 E-Mail: info@avenirplus.ch